

(Alb)Traumjob - Für Angsthasen verboten! Großer Monstercheck geht weiter...

Die Babelsberger Monstermacher jubelten! Über 42 neue Bewerber standen jüngst im Berliner Quatsch Comedy Club an, um Monster der HORRORNÄCHTE zu werden.



Jetzt geht das Casting in die nächste Runde:

Am **Montag, 3. September**, wird ab **19.00 Uhr** im „Prinz Eisenherz“, direkt im Filmpark Babelsberg, gecastet. Ein ca. 3-minütiger Auftritt mit kurzem Rollenspiel, „Brülltest“ oder „Abgang ins Jenseits“ soll auch in Babelsberg über die Aufnahme in die große Monsterfamilie entscheiden.

Die Babelsberger Monsterschmiede gehört zu den erfolgreichsten ihrer Zunft. Alljährlich gelingt es, Dutzende neuer Mitspieler zu begeistern und in Workshops und Fittings professionell auf das Mega-Event vorzubereiten. In sieben Oktobernächten müssen die Aktiven topfit und „voll auf der Rolle“ sein. Hinter purem Spaß steckt echte „Knochenarbeit“. Die Bewerber, die mindestens 18 Jahre alt sein müssen, sollten über eine gute Kondition und ein entsprechendes Zeitkontingent für die Coaching- und Veranstaltungstermine verfügen.

Ein eigenes Kostüm ist kein Muss, kann aber beim Vorsprechen zur Unterstützung des Rollenspiels getragen werden. Die Vorbereitungs- und Spielzeiten werden vom Filmpark Babelsberg nach jeweiliger Absprache vertraglich honoriert. Weitere Informationen zum Casting und zu den HORRORNÄCHTEN auch unter www.filmpark-babelsberg.de oder www.horrornaechte.de.

Die Babelsberger Monsterschmiede

Tina Knaus (Berliner Entertainerin, Fotografin und Autorin) und Andrej Baranow (Berliner Top-Stylist und Chefvisagist der BERLINALE) sind seit neun Jahren die „Babelsberger Monstermacher“. Kostüme und Masken, Castings und Monstercolleges liegen in ihren Händen. Das Monster-Team adelte sie mit den Titeln „MOMA“ (Monstermama) und „MOPA“ (Monsterpapa).

Die Mega-Bühne Filmpark Babelsberg

Eine logistische Herausforderung sind die Kostüme, Masken und Rollenbesetzungen für Dutzende Darsteller. Jede Horrornacht erfordert ein minutiöses Timing. Ob Requisiten oder Darsteller, alles muss zur rechten Zeit am richtigen Ort sein. Der Filmpark mit seinen ausweglosen Labyrinthen, den Horrorsets und Monsterzonen und wird zur Mega-Bühne!

Adresse:
Filmpark Babelsberg
Großbeerenstraße 200
14482 Potsdam

Info-Hotline:
0331/ 721 27 50
E-Mail: info@filmpark.de

www.filmpark-babelsberg.de
www.horrornaechte.de



Redaktions-Anfragen:
Liane Nowak, Tel.: 0331/ 721 27 51, E-Mail: LNowak@filmpark.de
Foto: Filmpark Babelsberg/ Budweth